Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 43

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

der für Werkstätten benützt werden soll, so erhält man einen ganz trockenen Boden, wenn man die Erde ca. 30 cm ausgräbt, mit kopfgroßen Steinen belegt, darüber faustgroßen Schotter mit feinem und hierauf Cementguß oder Holzboden auf Bälkli. A.

Auf Frage **747.** Löteinrichtungen mit Elektrizitätsbetrieb erstellen Mäcker u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage **749.** Wenden Sie sich an Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich, die Ihnen verschiedene billige und noch sehr gute Gasschneidzeuge in- und ausländischer Herkunft liefert.

Auf Frage **749.** Gasschneidzeuge liefern in verschiedenen Fabrikaten billigst Hans Schneeberger u. Cie., Basel.

Auf Frage **749.** Gasschneidzeuge, prima Qualität, in allen Dimensionen liefern billigst Mäcker u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage **749.** Carl Peter, mech. Werkstätte, Rudolfstetten, hat ein wenig gebrauchtes Schneidzeug zu verkaufen und wünscht mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage **749.** Fragesteller findet billige und gut schneidende Gasgewindschneidzeuge bei J. Schwarzenbach, Genf. Offerten stehen zu Diensten.

Auf Frage **750.** Konkurrenzfähige Maschinchen zur genauen Schraubenfabrikation liefert die mechanische Werkstätte von H. Aebli in Subigen (Solothurn).

Auf Frage **755.** Wenden Sie sich an J. Wyß, mech. Schlosserei, Bern.

Auf Frage **756.** 5—6pferdige Ligroin-Motoren und sämtliche Holzbearbeitungsmaschinen samt Transmission für eine mechanische Schreinerei liefern unter billigster Berechnung Bächtold und Cie., Maschinenfabrik, Steckborn.

Auf Frage **756.** Komplette Anlagen für Schreinereien (Benzin- und Petrolmotoren, Holzbearbeitungsmaschinen, Transmissionen) liefert mit Garantie J. Lüthi, mech. Werkstätte, Worb.

Auf Frage **756.** Holzbearbeitungsmaschinen jeder Art samt Transmissionen liefern Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Zürich.

Auf Frage **756.** Ligroin-Motoren und Holzbearbeitungsmaschinen liefern und erstellen komplette Anlagen Mäcker u. Schaufelberger in Zürich V.

Submissions-Anzeiger.

Die Materialverwaltung der Stadt Zürich eröffnet freie Konkurrenz über die Lieferung nachstehender im Laufe des Jahres 1897 benötigter Materialien:

Ca. 500 Stück komplett verzinkte Abtrittkübel nebst Zubehörden.
„ 8000 Kilo prima Rüböl.
„ 2000 „ „ Dampfmaschinenöl.
„ 8000 „ „ Mineralöle.
„ 1000 „ „ Dampfcylinderöl.
„ 5000 „ Putzfäden.
„ 2000 „ Dichtungsstricke.
Die Neolin- und Petrol-Lieferungen für die öffentliche Straßenbeleuchtung.

Bewerber können sich auf dem Bureau der Materialverwaltung, Limmatstr. 18, Zürich III, über die nähern Lieferungs- und Eingaben-Bedingungen Auskunft verschaffen. Die Offerten sind dagegen bis zum 22. Januar direkt an den Vorstand des Bauwesens, Abt. II, Herrn Stadtrat Schneider, Stadthaus Zürich, einzureichen.

Der Schießverein Bettsweil, Gem. Bärentsweil, eröffnet freie Konkurrenz für Erstellung eines **Schießstandes.** Pläne und Bauvorschriften liegen beim Präsidenten, Herrn Jak. Egli, Stockrüti, zur Einsicht auf, wo auch jede Auskunft gerne erteilt wird. Verschlossene schriftliche Eingaben auf Uebernahme sind bis zum 20. Januar an Obigen einzureichen. Die Eröffnung der Eingaben und die Versteigerung finden den 23. Januar, abends 8 Uhr, bei Herrn Gemeindrat Walder in Bettsweil statt, wozu Uebernahmslustige freundlich eingeladen sind.

Die Käserei-Baugesellschaft Dorf Ufhusen (Bern) eröffnet Konkurrenz für Lieferung eines neuen 1400 Liter Milch haltenden **Käskessi** und Erstellung eines **Feuerherdes mit Feuerwagen** neuester Konstruktion. Ebendaselbst ist ein vor zwei Jahren neu angeschafftes, 1000 Liter Milch haltendes und daher für hiesige Käserei zu kleines Käskessi samt dazu passendem Feuerherd zu verkaufen oder gegen ein neues zu vertauschen. Offerten sind bis 20. Januar dem Beauftragten, Herrn Waisenvogt Gözmann in Ufhusen, einzureichen.

La commune de Fribourg met au concours l'élaboration de plans d'aménagement pour le quartier du Gambach. MM. les ingénieurs, architectes et autres concurrents peuvent prendre connaissance de conditions, plans et autres pièces concernant ce concours, au secrétariat communal de la ville de Fribourg, du 7 janvier au 1er mars 1897, à 6 heures du soir, date et heure auxquelles tous les dessins devront être déposés au même bureau. Il y aura trois prix: 1er prix, 700 Fr., 2me prix, 500 Fr., 3me prix, 300 Fr.

Für das neue Stationsgebäude in Wallenstadt ist zu vergeben:

Schreinerarbeit ca. Fr. 2900. —
Glaserarbeit „ „ 1700. —

Pläne und Voranschläge können beim Stationsvorstand in Wallenstadt und beim Bahningenieur in St. Gallen eingesehen werden. Offerten sind bis zum 18. Januar spätestens beim Bahningenieur einzureichen.

Erstellung einer neuen Armenanstalts-Scheune in Oberkirch (Luzern), im Frühjahr 1897:

1. Erdaushub, sämtliche Maurer-, Zimmermanns-, Schreiner- und Spenglerarbeiten, und
2. Lieferung der nötigen Cement- und Normalsteine, der Ziegel und der Schmiedeisenwaren.

Plan, Baubeschrieb und Bedingungen können bis Ende Januar auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Schulhausbau in N.-Erlinsbach (Kt. Solothurn). Erstellung der **Warmwasserheizung** und die Lieferung der **Eisenbalken,** ca. 20,000 Kg. Die Zeichnungen, Bedingungen und Baubeschrieb, sowie Vorausmaße liegen beim Präsidenten der Baukommission, Herrn Gottl. Kyburz, Wirt „zum Frohsinn", bis 22. Januar, abends 6 Uhr, zur Einsicht offen, auf welchen Termin die verschlossenen, mit der Aufschrift „Schulhausneubau" überschriebenen Offerten an das Gemeindammannamt in Nieder-Erlinsbach einzureichen sind.

Der Gemeinderat Zollikon eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung nachbezeichneter **Straßenbauten:**

1. Straße mit Trottoir und Kanalisation vom „Loch" bis zur „Brauerei Haas", cirka 950 m lang.
2. Straße mit Trottoir und Kanalisation vom „Loch" bis Bahnstation Zollikon, cirka 650 m lang.
3. Röhrenleitungen für die Wasserversorgung in den vorgenannten Straßen.
4. Verlegung der Tollengasse vom Bahndurchgang bis zur Seestraße, cirka 50 m lang.

Die bezügl. Pläne, Vorausmaße und Bauvorschriften liegen in der Gemeinderatskanzlei zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind bis zum 24. Januar 1897 an Hrn. Gemeindspräsident Thomann einzureichen.

Für die Erstellung von Einfamilien-Häusern wird über die **Zimmermanns-, Spengler-, Verputz- und Schreiner-Arbeiten** Konkurrenz eröffnet. Diesbezügliche Offerten sind bis zum 20. Januar bei Rob. Schalch, Baumeister in Schaffhausen, einzureichen, woselbst Pläne und Baubeschrieb zur gefl. Einsicht aufgelegt sind.

Zimmerarbeit. Die Bewässerungsgenossenschaft der Eiergrabenwiesenbesitzer Schwerzenbach (Zch.) hat an dem Zulaufskanal 9—10 **größere Schleußen (Schwellstöcke)** und an den Seitenkanälen eine gleiche Anzahl kleinere Schleußen erstellen zu lassen beschlossen. Dieselben sind aus gutem braunem Eichenholz und die Schwellbretter aus Föhrenholz anzufertigen. Vorausmaße, Vorschriften und Bedingungen können bei dem Vorstandspräsidenten, a. Kantonsrat Winkler-Theiler, eingesehen werden. Angebote in verschlossenen Eingaben sind bis spätestens den 23. ds. bei Herrn a. Kantonsrat Winkler-Theiler in Schwerzenbach einzureichen.

Infolge Erstellung eines Brunnenreservoirs in Mauerwerk von 40 m³ Wasserinhalt ist der Ortsverwaltungsrat von Dorf, Gemeinde **Schännis** (St. Gallen), im Falle, die betreffenden Erd-, Maurer- und Cementarbeiten zur freien Konkurrenz bekannt zu geben. Plan, Bauvorschriften und Accordbedingungen liegen bei Herrn Präsident Tremp in Dorf zur gefl. Einsicht auf und sind weitere Aufschlüsse ebendaselbst zu vernehmen. Die Arbeiten werden en bloc vergeben. Uebernehmer belieben ihre Eingaben bis zum 25. ds. schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Brunnenreservoir Dorf" beim obgenannten Präsidium einzureichen.

Straßenbau. Ueber die Erstellung eines Steinbettes, 18 cm dick, mit starker Bekiesung, wird Konkurrenz eröffnet. Straßenlänge ca. 400 m, Breite 4 m. Offerten mit Preisangabe per m² nimmt Gustav Maurer, Zollikon, entgegen, der auch nähere Auskunft erteilt.

Die Käsereigesellschaft Etzelkofen-Brunnenthal (Bern) will in ihrer Käserei ein neues **Feuerwerk** mit neuem **Käskessi** erstellen lassen. Bewerber dafür wollen ihre Offerten unter Kostenangabe bis zum 17. Januar nächsthin beim Präsidenten Fr. Isch in Etzelkofen einreichen.

Straßenbau Stäfa. Eine Anzahl Rebbesitzer an der Kessibühlhalden, Stäfa, beabsichtigen, eine Flurfahrstraße zu erstellen vom „Strick" bis in die „Kessibühlhalden" und eröffnen über die Ausführung dieser Arbeit freie Konkurrenz. Länge der Straße 370 m, Tracé fast horizontal, Materialbewegung (ohne Chaussierung) ca. 11—1200 m³. Vorausmaße, Pläne und Bauvorschriften liegen bei Hrn. Gemeindratsschreiber Wyßling zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten, nach Einheitspreisen berechnet, sind bis und mit dem 30. Januar verschlossen mit der Aufschrift „Haldenstraße" an Obgenannten einzureichen.

Rhein-Korrektion. Unterhalb der Trübbachmündung ist die Herstellung einer neuen Schiframpe mit ca. 350 m³ Aushub und 160 m³ Steinpflästerung zu vergeben. Plan und Baubeschrieb

können bei Herrn Bauführer Gasser in Trübbach eingesehen werden. Die Uebernahmsofferten sind bis 17. Januar an das Rheinbaubureau Rorschach einzusenden.

Die Käsereigenossenschaft von Walkringen beabsichtigt, ein neues Käsereigebäude erstellen zu lassen und werden die dahierigen Maurer-, Zimmer-, Schlosser-, Schreiner- und Dachdecker-Arbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben. Anmeldungen resp. Angebote zur Uebernahme der einten oder anderen dieser Arbeiten oder auch für den Gesamtbau nimmt bis zum 20. Januar nächsthin entgegen der Genossenschaftspräsident, Herr Joh. Röthlisberger im Aegelmoos, welcher auch über Plan und Ausführungsbedingungen nähere Auskunft erteilt.

Die Erstellung von ca. 2500 m² neuer Parkettböden in den Kasernen in Herisau und Frauenfeld. Bedingungen und Angebotformulare sind bei den Kasernenverwaltungen in Herisau und Frauenfeld, sowie beim eidg. Baubureau in Zürich (Clausiusstraße 9) zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Parkettarbeiten" bis und mit dem 17. Jan. nächsthin franko einzureichen.

Es sind 60 Kreuzstöcke Fenster in Accord zu geben. Erstellungsfrist bis Juni 1897. Nähere Auskunft erteilt J. Bernegger, Baumeister, Sax (St. Gallen).

Schreiner-, Schlosser-, Gipser- und Bildhauerarbeiten der Kirche in Oberwil bei Basel. Eingaben sind bis 18. Jan. 1897 bei A. Brodmann, Pfarrer, woselbst auch Pläne und Vorschriften einzusehen sind, einzusenden.

Stellenausschreibungen.

Die Stelle eines Bauinspektors der Einwohnergemeinde Burgdorf. Amtsantritt per 15. Februar 1897. Anfangsbesoldung Fr. 2400 per Jahr, nebst freier Wohnung im Pumpwerkgebäude. Bewerber wollen ihre Anmeldungen nebst Zeugnissen bis 25. Jan. 1897 der Gemeinderatsschreiberei Burgdorf einreichen.

Ingénieur. La Commune de Neuchâtel met au concours la place nouvellement crée d'aide-ingénieur aux services des eaux, gaz et électricité.

Les ingénieurs qui désirent postuler cette place peuvent prendre connaissance du cahir des charges au bureau des Travaux publics, Hôtel municipal.

Le concours sera fermé le 15 Janvier 1897 et les demandes avec certificats à l'appui devront être adressées avant cette date au Conseil Communal.

La nomination n'interviendra qu'après le 18 Janvier 1897, date de l'expiration du délai référendaire.

Direction des Travaux publics.

Briefkasten.

N. B. in W. Böttcherzeitungen erscheinen in Deutschland zwei: in Bremen die „Deutsche Böttcher-Zeitung" und in Berlin die „Deutsche Böttcher-, Küper- und Schäffler-Zeitung".

Zur gefl. Beachtung.

Wir bitten um gefl. **prompte Einlösung der im Laufe dieser Woche zur Versendung gelangenden Abonnements-Nachnahmen** fürs erste Vierteljahr 1897.

Hochachtend

Die Expedition.

Ball- und Hochzeitsstoffe
in Seide, Wollen, Mohair, Tüll, Sammte, Brocats, Gold- und Silber-Gaze, Gauffre etc. etc.
Neueste geschmackvollste Auswahlen zu billigsten Preisen.
Eine Seiden-Robe pr. Fr. 15 compl. Stoff.
ferner grösste Sortimente in reinwollenen, praktischen und feinsten
Damen- u. Herrenkleiderstoffen. Muster franko.
Zürich. OETTINGER & Cie. Zürich.

Zur Konkurrenz.
Für eine neu zu erstellende **Wasserversorgung** mit 14—15 Atmosphärendruck werden einige 2—4pferdige [95
Turbinen
zur Lieferung ausgeschrieben.
Nur bestes Fabrikat mit größtem Nutzeffekt und automatischer Regulierung wird verlangt.
Bezügl. Offerten nimmt entgegen **D. Kenel,** mech. Schreinerei, **Arth.**

Teilhaber.
Zum Betriebe eines Holzgeschäftes, Sägerei oder Hobelwerkes wird ein strebsam. **Fachmann** mit Baareinlage v. cirka 20,000 Fr. gesucht.
Offerten unter X Z 78 an die Exped. d. Bl.

Holzbearbeitungsmaschinen:
1 vorzügliche Flächen-**Schleifmaschine,** gebaut von Krumrein u. Katz,
1 **Decoupiersäge,** neues System,
1 eiserne und 1 hölzerne **Drehbank,** je mit Vorgelege,
1 **Rundstab-Hobelmaschine** mit 6 Köpfen, verkauft aus seiner Liquidation preiswert [97
J. Trey zur Säge, **Thayngen** bei Schaffhausen.

Eine Dampfheizeinrichtung 92
nach neuester Methode und allen Anforderungen einer grösseren **Möbelwerkstätte und Parquetfabrik** entsprechend,
soll innert möglichst kurzer Zeit erstellt werden.
Auf diese Arbeit Reflektierende wollen sich melden bei
Robert Zemp, Möbelfabrik, **Luzern.**

Zu kaufen gesucht:
von einem jungen, strebsamen Manne ein, wenn möglich im
Betriebe stehendes Baugeschäft.
Offerten unter Chiffre 93 an die Expedition d. Bl.

Für Dampfkessel-Besitzer.
Ein gut erhaltener Cornval-Kessel gleich, gebraucht oder neu (ohne Dampfmaschine), **wird zu kaufen gesucht.**
Offerten unter Chiffre 89 befördert die Exped. d. Bl.

Für Baumeister und Architekten!
Kieselguhr als Füllmittel
für
Zwischenböden, Zwischenwände, Eiskeller
etc. etc. 1832
Vorzügliche Isolierung gegen Kälte, Feuchtigkeit und Schall; bewirkt reine Luft, da Kieselguhr nicht gährt. — Geringstes specifisches Gewicht. Preis per m³ Fr. 25. — und per 100 Kg. Fr. 9. 50 bei Abnahme von 5000 Kg.
Kleine Partien nach Uebereinkunft.
P. Kramer, Bern.

Zu verkaufen:
einen 2—3 HP 94
Benzin-Motor,
so gut wie neu, zur Hälfte der Anschaffungskosten, derselbe kann noch täglich im Betriebe gesehen werden bei **D. Kenel,** mech. Schreinerei, **Arth.**
NB. Als Zahlung würde auch eine besterhaltene **Hobelmaschine,** oder geschnittene Bretter angenommen.

Lehrmeister gesucht.
96) Für kräftige, 16jährige **Sattler-, Bäcker- und Schmiede-Lehrlinge** werden tüchtige Lehrmeister gesucht von der **Erziehungsanstalt Bilten,**
[H 262 Z] **Glarus.**

Der dekorative Holzbau
(Renaissance und modern).
Vorlagen zur Ausschmückung aller vorkommenden Holzbauten nach neuesten Mustern dargestellt, von den einfachen bis zu reicheren Vorbildern, umfassend sowohl die Teile der Innenräume, als auch die der Fassaden und der freistehenden Bauteile. Entworfen von Max Graef. 36 Foliotafeln mit Text. Preis **Fr. 12. 15.**
Zu beziehen durch W. Senn jun., Buchhandlung, Zürich I.